

Für den Stadtkurier 20. November 2015 Rubrik "Damals"

Verantwortlich und Ansprechpartner für die Rubrik "Damals" ist:

Horst Diehl

Bingenheimer Straße 29

mail-adresse: h.diehl@web.de

Bildbeschreibung:

Vier hochbetagte Geschwister in Beienheim

Im Herbst 1955 erschien folgender Artikel in der Regionalzeitung.



Ludwig
Hachenburger

Otta
Hachenburger

Emma Weib. geb.
Hachenburger

Wilhelm
Hachenburger

Vier hochbetagte Geschwister in Beienheim (Oberheffen)

Ein vierblättriges Kleeblatt aus Beienheim haben wir ausgenüht, das zusammen 81 Jahre zählt:
Es sind im Ort alle wohlbekannt.
Sie werden Ludwig, Otta, Wilhelm und Emma genannt.
L u d w i g, der Älteste, mit 84 Jahren,
als mit Freud und Leid beglückt waren,
fährt sich heute noch ganz wohl.
verbringt den Lebensabend bei seinem Sohn.
O t t a, der zweite, im 79. Lebensjahre steht
und noch sehr rüdig dem Tagesgeschäft nachgeht;
den Kleebau hat er seinem Sohn übergeben,
bei dem er nun ganz sorgenlos leben.
E m m a, die dritte, hat das 76. Lebensjahr erreicht;
für sie war es auch nicht immer leicht.
Doch ein früher Lebensabend ist ihr beschieden.
Sie lebt bei ihrer Tochter in Franfurt zufrieden.
W i l h e l m, der vierte und letzte von den vierem,
konnte sich über wenig Arbeit noch nie beschweren.
Mit seinen 72 Jahren, man soll es kaum meinen,
ist er nun morgens bis abends noch auf den Beinen;
immer fleißig — doch stets frohen Mut
und hat viel Spaß unter seiner Hut.
Sein Sohn ist leider in Rußland vermisst,
jedoch seine Schwiegertochter bei ihm ist.
Der Tod schon allen vierem den Ehepartner entriß,
trotz allem sind sie zufrieden und sich dessen gewiß,
weil es bei Gott ja recht gezeichnet,
es leben sie wieder, die ich lieben.

Das dazugehörige Bild der rüstigen Gebrüder wurde von Ottmar Hachenburger zur Verfügung gestellt.

